

Die Zoogeschichte  
Familienleben und Zoogeschichte  
(The Zoo Story)

2 H

UA: 12.09.1959 / Schillertheater, Berlin / Regie: Boleslaw Barlog

An einem Sommernachmittag sitzt der Verlagsangestellte Peter entspannt lesend auf einer Bank im Central Park. Jerry, ein etwas abgerissen wirkender junger Mann, verwickelt ihn in ein Gespräch. Er kommt gerade aus dem Zoo und erzählt davon, wie sich dort Mensch und Tier vergeblich um eine Verständigung bemühen und einander voller Angst belauern. Jerry ist ein Außenseiter, er lebt völlig vereinsamt in einem Mietshaus. Plötzlich wird Jerry aggressiv. Er holt ein Messer hervor und nötigt es dem verwirrten Peter auf. Jerry verhöhnt Peters bürgerliches Leben und dessen Symbole. Schließlich stürzt er sich in das von Peter krampfhaft festgehaltene Messer. In Panik läuft Peter davon.

Mit dem Einakter Die Zoogeschichte begann Edward Albees Weltkarriere als Dramatiker. Boleslaw Barlog inszenierte die Uraufführung 1959 in der Werkstatt des Schillertheaters, nachdem das Stück von mehreren amerikanischen Bühnen abgelehnt worden war.

Zum 50. Geburtstag der Zoogeschichte hat Michael Walter den berühmten Einakter neu übersetzt.

## **Hörspiele**

Die Zoogeschichte  
Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück  
Produktion: RB 1959  
mit: Pinkas Braun, Robert Graf  
Regie: Gerlach Fiedler

Produktion: DRS 1968  
mit: Wolfgang Reichmann, Gert Westphal  
Regie: Hans Jedlitschka